

# Riesaer.

NACHRICHTEN FÜR UNSERE STADT.

Ausgabe Nr. 04/2024 · Freitag, 2. Februar 2024

Kurz und  
bündig.

## Rückbau

Auf dem Gelände des früheren Manfred-von-Ardenne-Gymnasiums in Weida werden ab Mitte Februar die verbliebenen Turnhallen abgerissen. Entsprechende Vergabebeschlüsse fasste in der vorigen Woche der Bauausschuss des Stadtrates. Die Kosten von 135.000 Euro für beide Hallen werden zu zwei Dritteln über das Bund-Länder-Programm zur Wohnumfeldgestaltung (WEP) geför-



dert. Der Abriss inklusive Entsorgung soll in etwa drei Monaten erledigt sein. Die Hallen waren zuletzt von den Skatern und den Sportlern des Boxclubs Riesa (Foto: Boxhalle) genutzt worden. Die Skater haben ihr neues Domizil im Skaterpark an der Merzdorfer Straße gefunden, den Boxern wurde von der Stadt und der Wohnungsgesellschaft ein Angebot in einem Objekt an der Kastanienstraße in Gröba unterbreitet.

## Blutspende

Die nächste Blutspende-Aktion des DRK findet am Donnerstag, 8. Februar, 15 bis 18.30 Uhr in der Grundschule Zeithain, Schulgasse 1, statt.

Elegante Damen in sehenswerten Kleidern, Herren im Smoking oder Anzug – was man von einem Ball gemeinhin erwartet, bekam man am Sonnabend in der Stadthalle „stern“ auch geboten. Die Mischung aus Unternehmerröspräch, edlem Buffet und fröhlichem Tanz im von der FVG sehr stilvoll gestalteten Ambiente prägte den wieder „auf-erstandenen“ Riesaer Wirtschaftsball.

Knapp 180 Gäste lauschten traditionell einem Vortrag, der Themen der wirtschaftlichen Zukunft berührte. Diesmal erläuterte Timo Leukefeld, Experte für nachhaltige Energiekonzepte und „Wohnen der Zukunft“, Honorarprofessor an der TU Bergakademie Freiberg sowie am Zukunftsinstitut Frankfurt/M., Aspekte des energieautarken Umbaus von Gebäuden sowie Möglichkeiten und Risiken der Robotik. Keine leichte Kost, aber unterhaltsam verpackt und locker, wenn auch etwas zu ausführlich präsentiert. In jedem Fall regte der Redner zur Diskussion an, betrifft dieses Thema doch künftig wirklich jeden – zumal sich Leukefeld als Mittler zwischen Forschung und



Der Tierpark-Förderverein war mit dem Vorsitzenden André Hensel (r.), Janina Kraemer und dem jüngsten Vereinsmitglied Oskar Leupold erfolgreich beim Losverkauf unterwegs.



Ballatmosphäre im „stern“ – auch durch die Paare der Tanzschule Jenny & Jonatan.

Fotos: U.P.

Handwerk versteht. Grundsatz: „Wir müssen die Menschen dafür begeistern und nicht gängeln!“

Für die Elbe-Stahlwerke Feralpi sind seine Ideen nur bedingt nutzbar, das unterstrich auch Werksdirektor Uwe Reinecke im Gespräch mit Moderator Marco Branig. Er wünscht sich hingegen mehr Unterstützung der Politik auch für mittelständische Werke wie Feralpi in Riesa, nicht nur für die Großen

im Lande. Trotzdem regiert bei Feralpi der Optimismus: „Wir wollen im neuen Walzwerk möglichst im Dezember anwalzen, auch wenn das sportlich wird“, so Reinecke. Zudem stehe Feralpi weiterhin zum sozialen Engagement in Stadt

## Unterhaltsam und elegant

und Region. Auch das Auftreten als Hauptsponsor des Balles unterstrich diese Botschaft. Schwirrende Fragen der wirtschaftlichen Zukunft in Deutsch- und Elbland hielten jedoch niemanden davon ab, an diesem Abend zu feiern und zu tanzen – und sich für den guten Zweck zu engagieren. Der Förderverein KlosterTierpark Riesa e.V. warb für sein Anliegen und schaffte es mit dem Charme des Vorsitzenden André Hensel, seiner Stellvertreterin Janina Kraemer und des jüngsten Vereinsmitglieds Oskar Leupold tatsächlich, alle 250 Lose zum Stückpreis von fünf Euro an die Frau

und den Mann zu bringen. Als Preise winkten exklusive Führungen im Tierpark und Freikarten für Arena-Veranstaltungen. Der Tierpark durfte sich im Vorjahr über mehr als 40.000 Besucher freuen, beim Umbau älterer Gehege habe man noch viel vor, so Leiterin Janina Kraemer. Dort wollen sich die Förderer mit einbringen, die Tombola mit fast 1.500 Euro Erlös (einige spendeten auch mehr als den Lospreis) war jedenfalls ein voller Erfolg.

Erfolge feiert auch „Käse-mann“ Christoph Kirschbaum jeden Freitag auf dem Wochenmarkt. Eine Auswahl seiner hochwertigen Produkte gehörte zum leckeren Buffet, das er gemeinsam mit dem „Terrazzino“ präsentierte. Um die Kalorien wieder abzubauen, kam die Coco-Band gerade recht. Nachdem vier Paare der Tanzschule Jenny & Jonatan den Saal mit Cha-Cha-Cha und Walzer motiviert hatten, spielte die Band bis in die Nacht zum Tanz auf. U.P.



Gefällt mir 7.470

news.aus-riesa.de

NACHRICHTEN FÜR RIESA



Mit tiefer Trauer erhielten wir die Nachricht, dass

## Günter Colve

Ehrenbürger der Großen Kreisstadt Riesa

am 17. Januar 2024 im Alter von 92 Jahren verstorben ist.

Günter Colve hat die Entwicklung der Stadt Riesa und ihrer Verwaltung nach der politischen Wende maßgeblich mitgestaltet.

In seiner Funktion als Baubürgermeister leistete er einen herausragenden Beitrag bei der Umgestaltung der Wirtschaft, der Infrastruktur und des Stadtbildes von Riesa und wirkte mit großer Beharrlichkeit stets im Sinne der Stadt und ihrer Menschen.

Für sein Lebenswerk und seine Verdienste um die Entwicklung der Stadt wurde ihm die Ehrenbürgerschaft der Stadt Riesa verliehen. Günter Colve hat sich hohes Ansehen unter den Bürgerinnen und Bürgern erworben. Wir werden sein Andenken in Ehren bewahren.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie.

**Marco Müller**  
Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Riesa

**Gerti Töpfer**  
Oberbürgermeisterin a.D.

**Wolfram Köhler**  
Oberbürgermeister a.D.

Stadtrat der Großen Kreisstadt Riesa

## RIESA Information auf der Reisesmesse Das Elbland entdecken



Für Riesa in Dresden präsent: Heike Kandel (r.) und Yvonne Dreißig von der RIESA Info sowie Patrick Mensing vom Stadtbahnverein. Foto: U.P.

Zehntausende Gäste strömten am Wochenende zur Dresdner Reisesmesse, und traditionell präsentierte sich in Halle 3, wo das Reiseland Deutschland präsent war, zwischen den Dresdner Kunstsammlungen sowie Angeboten aus Schwarzwald und Erzgebirge auch die RIESA Information. „Der Zuspruch am Freitag und Sonnabend war sehr gut, am Sonntag flaute es etwas ab,

aber wir sind absolut zufrieden“, bilanzierte Heike Kandel, die Leiterin der RIESA Info. Gemeinsam mit Mitarbeiterin Yvonne Dreißig kam sie mit hunderten Gästen ins Gespräch, machte Werbung für Kloster, Nudelcenter, Elbradweg und vor allem den 1. Entdeckertag der Region. Mitte April werden sich dabei bekannte, aber auch „versteckte“ Attraktionen zwischen Oschatz, Strehla,

Lommatzsch, Großenhain und Riesa gemeinsam präsentieren. Die Bekanntheit des Elblandes als Tourismusziel sei nach wie vor ausbaufähig und solche Auftritte deshalb so wichtig, so Heike Kandel. Deshalb warb am Sonnabend auch Janina Kraemer für den Klostertierpark, am Sonntag präsentierte sich Patrick Mensing in zünftiger Uniform als Fahrer der Riesaer Stadtbahn. U.P.

## Zusteller (m/w/d) gesucht

Für die Zustellung von Zeitungen suchen wir ab sofort zuverlässige Zusteller (ab 13 Jahre) für

### Riesa-Delle

Bei Interesse melden Sie sich bitte umgehend bei Bachmann Direktwerbung, Tel. 01 52 02 88 88 26, E-Mail: bachmann-direktwerbung@web.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
**03944 - 36160**  
WOHNMOBIL-CENTER  
Am Wasserturm Fa.  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

Mit Ihrer Anzeige zaubern wir einen Hingucker ins Riesaer Amtsblatt.

Sie erreichen damit schnell & einfach **20.000 Haushalte!**

**ANZEIGENANNAHME:**  
☎ 03525/727122  
c.eulitz@polyprint-riesa.de

## IMPRESSUM

„Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“

Herausgeber:  
Förder- und Verwaltungsgesellschaft Riesa mbH (FVG)  
Am Sportzentrum 5 · 01587 Riesa

Erscheinungsweise:  
wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa

Verantwortlicher Redakteur:  
John Jaeschke · Tel. 03525/601-485  
E-Mail: john.jaeschke@fvgr-riesa.de

Redaktion:  
Uwe Päsler · Tel. 03525/700-205  
E-Mail: obm.pressestelle@stadt-riesa.de

Anzeigenleitung/Herstellung:  
polyprint Riesa GmbH  
Goethestraße 59 · 01587 Riesa  
Tel. 03525/72710 · Fax 03525/727133  
E-Mail: info@polyprint-riesa.de

Anzeigenkontakt: Tel. 03525/727122  
Anzeigenschluss nächste Ausgabe: 5.2.2024

Verteilung: Bachmann Direktwerbung  
Tel. 0152/02888826 · Fax 03525/739185  
E-Mail: bachmann-direktwerbung@web.de  
Die nächste Ausgabe des „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“ erscheint am 9.2.2024.

Ferien auf der Freizeitinsel Merzdorf

## Weltraum-Fasching und Kerzenziehen

Aufregende Tage verspricht die Freizeitinsel für die bevorstehenden Winterferien. Täglich ist von 9 bis 15 Uhr in der Einrichtung am Merzdorfer Teich etwas los.

So geht es in der ersten Ferienwoche ab 12. Februar montags in die Welt der Bienen sowie bei verschiedenen Ausflügen mittwochs zum Eislaufen, am Donnerstag in den Escape-Room (ab 10

Jahre) und am Freitag ins Spielmuseum. Dazwischen steigt am Dienstag, 13. Februar, 14 bis 18 Uhr der Familienfasching unter dem Motto „Weltraum“, der Eintritt ist frei.

In der zweiten Ferienwoche stehen „Insel-Escape“, ein Lagerspiel (ab 10 Jahre), die Herstellung eigenen Papiers, die Tagebuchgestaltung und am abschließenden Freitag ein Ausflug in eine Kerzenzieherei

auf dem Programm. Die Zeiten können je nach Ausflug geringfügig abweichen, die Kosten bewegen sich je nach Aufwand zwischen 10 und 28 Euro, teilweise ist die Verpflegung inklusive. Genauere Informationen sind bei der Freizeitinsel Riesa, Canitzer Straße 56, 01591 Riesa oder auf der Homepage und in den sozialen Medien über <http://freizeitinsel.site123.me> zu bekommen. Info: FZI

## Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



<b>Meißen</b>	Nossener Straße 38 Krematorium Durchwahl	03521/452077 453139
<b>Nossen</b>	Bahnhofstraße 15	035242/71006
<b>Weinböhla</b>	Hauptstraße 15	035243/32963
<b>Großenhain</b>	Neumarkt 15	03522/509101
<b>Riesa</b>	Stendaler Straße 20	03525/737330
<b>Radebeul</b>	Meißner Straße 134	0351/8951917



[www.krematorium-meissen.de](http://www.krematorium-meissen.de)

...die Bestattungsgemeinschaft



Theaterstück als Mahnung an nationalsozialistische Morde: „Das einzige Urteil ist die Erinnerung!“

## Abgeheftete Verbrechen

Dieses Stück lässt nicht zu, dass man aufs Handy schaut oder die Raumgestaltung der Aula des Werner-Heisenberg-Gymnasiums in Augenschein nimmt. Drei Personen auf der Bühne, zwei Schauspieler und ein musikalischer Begleiter, gelang es, die volle Aufmerksamkeit zu gewinnen. Das Stück „Treppe ins Ungewisse“ von Heiko

### » Täter meist nur gering bestraft

Ostendorf schildert die Euthanasie-Verbrechen der Nationalsozialisten und den späteren Umgang mit den beteiligten Ärzten, der zu großen Teilen von Verharmlosung und vom Versagen der Justiz gekennzeichnet war – und zwar in beiden deutschen Staaten. Viele derjenigen, die in den Tötungsanstalten mit-

gewirkt hatten, waren bald wieder in verantwortlicher Stellung tätig.

Der Münsteraner Ostendorf bringt das Stück mit seinem Theater „odos“ zur Aufführung, so auch am Vorabend des Gedenktages für die NS-Opfer in Riesa. Eine Wand mit akkurat angeordneten Akten kennzeichnet das Büro der von Beate Reker gespielten Staatsanwältin. Mit ihrem Assistenten (Johan Schüling) erfasst sie die dort abgehefteten Informationen zu den Verbrechen, vor allem aber zu den danach stattgefundenen Prozessen, die zu großen Teilen mit äußerst milden Urteilen gegen die beteiligten Mediziner endeten.

Gemäß Hitlers Euthanasie-Befehl wurden Menschen mit „unwertem Leben“ – geistig Behinderte, aber auch Schwule oder Leute, die „nur“ gegen



Hin- und hergerissen zwischen dem Willen zur Aufklärung und dem Gefühl, gegen Wände zu laufen: Beate Reker (Staatsanwältin) und Johan Schüling (Assistent). Alle gezeigten Fälle sind authentisch. Foto: U.P.

das System aufbegehrten – in psychiatrischen Einrichtungen sterilisiert und in zehntausen-

den Fällen durch Nahrungsentzug, Medikation und Vergasung ermordet. „Treppe ins Ungewisse“ bezieht sich auf den Keller im hessischen Hadamar, wo in der psychiatrischen Klinik mehr als 14.000 Menschen umgebracht wurden. Arzt Hans-Bodo Gorgaß, einer der wesentlichen Täter, wurde 1947 zwar zum Tode verurteilt, was in der Bundesrepublik jedoch später in Haft und eine vorzeitige Entlassung umgewandelt wurde. Gorgaß arbeitete bis zur Rente unbehelligt in der Pharmaindustrie. Im Wechsel zwischen Zeitzeugenbericht und Urteilsanalyse bringt „Treppe ins Ungewisse“ nichts Fiktives, sondern historisch nachgewiesene Schicksale auf die Bühne. Der Konflikt, den die Staatsanwältin mit ihrem Assistenten diskutiert und den sie mit sich selbst ausfechtet, kulminiert im Geständnis, dass auch ihr Va-

ter ein Mittäter war. „Das einzige Urteil ist die Erinnerung!“ hatte sie angesichts des Umgangs der Justiz mit den Verbrechen schon früh resümiert. Diese Erinnerung muss auch in Gegenwart und Zukunft bewahrt werden: Oberbürgermeister Marco Müller hatte vor der Aufführung auf die Radikalisierung von Teilen der Gesellschaft und einen bedenklichen Vertrauensverlust in die Demokratie verwiesen. „Derzeit ist nicht absehbar, wohin sich unsere Gesellschaft entwickelt. Wir stehen deshalb gemeinsam in der Pflicht, selbst aktiv zu werden, um die Stärken der Demokratie zu bewahren“, sagte er. Dazu müssten aber auch die politischen Entscheider die Warnsignale endlich erkennen und die Bürger ernst nehmen, ihre Meinung respektieren und sie nicht von oben herab behandeln. U.P.

## Gedenken an die Opfer



Zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus und Holocaust legten OB Marco Müller, Vertreter der Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain und der evangelischen Kirche am Denkmal auf dem Poppitzer Platz Kränze und Blumengebinde nieder. Marco Müller erinnerte an die Verantwortung aller Demokraten, dafür zu sorgen, dass sich Vergleichbares nicht wiederholt. Foto: U.P.

Spendenaktion „Wir geben mehr!“

## Auch Riesaer Vereine unterstützt

Mit der Spendenaktion „Wir geben mehr!“ unterstützt die Unternehmensgruppe der Familie Voß, zu der u. a. der Stahlhandel Gröditz und weitere Unternehmen in Gröditz und Zeithain gehören, seit fünf Jahren regionale Vereine, Schulen, Kindertagesstätten und Organisationen. Mit einer

Gesamtspendensumme von 20.000 Euro wurden auch diesmal ausgewählte Projekte gefördert. Nicht alle Vereine und Organisationen konnten bei der Vielzahl der Bewerbungen berücksichtigt werden.

Neben mehreren Vereinen, unter anderem aus Großenhain, Elsterwerda und Gröditz durf-

ten sich auch der Riesaer Cheerleaderverein, der ASB Ortsverband Riesa, der ESV Lok (Abt. Sportaerobic), das Christliche Schulzentrum „Rudolf Stempel“, die Freizeitinsel Riesa, das THW Riesa und das Tanzstudio „Live“ über Unterstützung freuen.

Info: Fam. Voß

Ausstellung am Poppitzer Platz

## Licht und Harmonie

Am Sonnabend, 10. Februar, 15.30 Uhr lädt die Stadtbibliothek am Poppitzer Platz zur Ausstellungseröffnung „Die Heimat hat sich schön gemacht ...“ von Frank Lothar Richter ein. Der Riesaer Künstler zeigt in seiner Aquarell- und Ölmalerei unsere Heimat in beein-

druckenden Bildern voller Farben, Licht und Harmonie. Auf zahlreichen Radtouren und Wanderungen erkundet der Hobbymaler die Geschichte und die Natur unserer Region und lässt den Betrachter eintauchen in die Schönheit des Augenblicks. Info: Bibliothek



SWR investieren weiter in Versorgungssicherheit und Netzausbau

## Bauvorhaben 2024

Die Stadtwerke Riesa GmbH (SWR) investiert auch im Jahr 2024 in die Erneuerung der Strom- und Gasnetze, um die Versorgungssicherheit zu erhöhen. Aufgrund dessen kommt es im Riesaer Stadtgebiet zu Baustellen, über die wir Sie vorab informieren möchten.

### Mittelspannungsanlagen Heinrich-Schönberg-Straße

Mit der Umsetzung einer Schaltanlage sowie der Neuverlegung mehrerer Mittelspannungskabelsysteme im Bereich der Heinrich-Schönberg-Straße (zwischen Gröbaer Straße und Stahlwerkerstraße) schaffen die SWR die Voraussetzung zur geplanten Erweiterung bei ESF Elbe-Stahlwerke Feralpi GmbH. Die Realisierung wurde bereits im September 2023 begonnen und soll bis Juni 2024 abgeschlossen sein.

### Beteiligung der SWR im Zuge vom Breitbandausbau

Im Rahmen des geplanten Breitbandausbaus durch die SachsenGigaBit GmbH werden die SWR in mehreren Straßen die bestehenden Nieder- und ggf. Mittelspannungskabelsysteme erneuern. Für 2024 liegt dabei der Fokus auf der Wadewitzer Straße sowie Lommatzcher Straße, im OT Gostewitz und im Bereich Merzdorf-Siedlung.

### Gasdruckregelanlage Breite Straße

In den letzten Jahren erfolgten bei den SWR immer wieder Investitionen in den Hochwasserschutz. So begann, unabhängig vom Dezember-Hochwasser, bereits Anfang 2023 die Planung für einen hochwassersicheren Standort für die derzeitige Gasdruckregelanlage (GDRA) an der Elbstraße. 2024 erfolgt nun die Errichtung einer neuen GDRA auf dem Gelände vom ehemaligen Muskatorwerk (Breite Straße). Die im Aufstellbereich vorhandene Trafostation wird durch eine Kompaktstation ersetzt. Die erforderliche Baufreiheit wurde bereits Ende 2023 - durch Abriss eines Garagengebäudes - hergestellt. Damit die neue GDRA optimal das nachgelagerte Niederdrucknetz versorgen kann, ist ab 2025 die Neuverlegung einer Gasleitung im Bereich Breite Straße/Elbstraße (zwischen Hauptstraße und An der Gasanstalt) erforderlich.

### Mittelspannungskabel Elbstraße/Niederlagstraße

Silvester 2022 kam es zu einer Mittelspannungskabelstörung auf der Niederlagstraße. Im letzten Jahr erfolgte die Planung für die Auswechslung des betroffenen Kabelsystems auf einer Länge von ca. 300 m im Bereich Elbstraße/Niederlagstraße (von An der Gasanstalt bis Am Technikum). Die Realisierung der Maßnahme ist für Anfang 2024 vorgesehen.

### Niederspannungskabel Glauchauer Straße/Zwickauer Straße

Im Bereich der Glauchauer Straße und der Zwickauer Straße wird ein ca. 200 m langes Niederspannungskabel ausgewechselt. Diese Querverbindung zwischen zwei Niederspannungsteilnetzen dient im Störfall zur schnellen Koppelung der Netzabschnitte und somit einer kurzfristigen Wieder-versorgung der betroffenen Anschlussnehmer.

### Weidaer Straße

Zur Herstellung der erforderlichen Baufeldfreimachung für die Errichtung eines seitens der Stadt Riesa geplanten neuen Regenrückhaltebeckens wurde Ende 2023 begonnen die bestehende Gasleitung aus der Nebenfläche in die Fahrbahn zu verlegen. Das Bauvorhaben soll im 1. Quartal 2024 abgeschlossen werden.

### Mittelspannungsnetzanschlüsse

Im Jahr 2024 werden voraussichtlich mehrere kundeneigene Transformatorstationen neu an das Mittelspannungsnetz der SWR angeschlossen. Diese dienen überwiegend der Einspeisung regenerativ erzeugter Elektroenergie und der Errichtung von Schnellladesäulen für die E-Mobilität sowie der gewerblichen Anwendung.

### Beteiligung der SWR an städtischen Baumaßnahmen

Die SWR beteiligen sich 2024 an verschiedenen Baumaßnahmen der Stadt Riesa. So werden beispielsweise die Nieder- und Mittelspannungskabel im Zuge des grundhaften Straßenausbaus auf der Straße An der Gasanstalt sowie der Pausitzer Straße (zwischen Robert-Koch-Straße und Friedrich-Engels-Straße) erneuert. Des Weiteren werden auf der Rosa-Luxemburg-Straße im Zuge der Sanierung des Abwasserkanals neue Niederspannungskabel verlegt, um perspektivisch die vorhandene Freileitung abzulösen.

### Ausbau Fernwärme im Netzgebiet Innenstadt/Weida

Die Erweiterung des Fernwärmenetzes wird durch die SWR strategisch vorangetrieben und soll den Kunden die Möglichkeit geben, eine alternative und ökologische Wärmeversorgung für ihre Immobilie zu erhalten. Hierfür soll das Fernwärmenetz auch im Zuge der parallellaufenden Transformationsplanung stetig

wachsen und sich bis 2045 besonders im innerstädtischen Bereich vergrößern. Ab dem Jahr 2024 sollen konkret im Bereich Heinrich-Heine-Straße die Voraussetzungen für den Anschluss an das Fernwärmenetz für einige dortige Gebäude geschaffen werden. Neben dem Ausbau der Fernwärmenetze sind auch Maßnahmen zur Modernisierung der bestehenden Netze geplant. Hierfür werden alte Fernwärme-Leitungen in Kanälen gegen neue und deutlich stärker isolierte Leitungen ausgetauscht. Im Jahr 2024 sind hier Maßnahmen im Fernwärmenetz Weida im Bereich der Magdeburger Straße geplant.

### Neubau Kesselhaus HKW Bebelstraße

Die SWR verfolgen den Plan, sukzessive den Anteil an Erneuerbarer Energien im Erzeugerpark der Kraftwerke zu erhöhen. Dafür soll im Heizkraftwerk Bebelstraße eine Luftwärmepumpe gebaut werden, die nahezu den gesamten Energiebedarf bei einer Außentemperatur größer 10 °C abdeckt. Bei niedrigeren Temperaturen sinkt der COP, ein Indikator, der die Effizienz der Wärmepumpe misst, und der Betrieb der Anlage wird deutlich ineffizienter. Dann stehen die beiden Blockheizkraftwerke, wovon eines im Jahr 2019 in Betrieb genommen wurde und ein weiteres (geplante Modernisierung 2025/26) zur Verfügung. Neben dem Bau der Großwärmepumpe werden zwei Kesselanlagen eingebaut, welche beide in der Lage sind, anteilig Wasserstoff zu verbrennen. Einer der beiden Kessel ist auch in der Lage, mit Elektroenergie betrieben zu werden. Damit ist es möglich, auch innerhalb der Heizperiode Überschussstrom aus Erneuerbarer Energie (Wind und Photovoltaikanlagen) zur Wärmeerzeugung zu nutzen. Für den Betrieb der Anlagen ist es jedoch zunächst erforderlich eine Gebäudehülle zu schaffen, um die Anlagen schrittweise und parallel aufzubauen, damit die Energieversorgung auch während der Bauphase gewährleistet werden kann.

### Bau Photovoltaik-Anlage Lagergebäude Alter Pfarrweg

Auf der Lagehalle am Standort Weida wurde eine 100 kW leistungsstarke Anlage gebaut und mit der Niederspannungshauptverteilung im Heizkraftwerk Weida verbunden, so dass der erzeugte Strom vorrangig zur Reduzierung des Eigenbedarfs verwendet wird. Durch den ganzjährigen Betrieb der Anlage wird selbst in den Frühlings- und Sommermonaten eine Menge an Strom verbraucht, um die Wärmeversorgung zur Trinkwarmwasserbereitung zu gewährleisten.





- Anzeige -

**SWR Riesa**  
Aus Verbundenheit.

Nutzen Sie auch das Online-Serviceportal **VOLLbequem!**

## Jahresabrechnung – Fragen und Antworten

**Tausende Zählerstände wurden durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke Riesa GmbH (SWR) in den vergangenen Wochen bearbeitet und abgeglichen. Die SWR bedanken sich bei allen Kundinnen und Kunden für die Meldung der Zählerstände. Anfang Februar werden nun die Jahresabrechnungen verschickt. In diesem Zusammenhang beantworten wir heute die häufigsten Kundenfragen.**

**Auf der Rechnung ist ein Zählerstand angegeben, welcher von dem abweicht, der auf der Ablesekarte eingetragen wurde. Wie ist das möglich?**

Der Stichtag für die Verbrauchsabrechnung war der 31.12.2023. Der Stichtag für die Zählerablesung war der 15.12.2023. Ihr Verbrauch wird entsprechend der zeitlichen Abweichung hochgerechnet – ein Vorgehen, das die SWR seit jeher praktizieren und auf das Verlass ist.

**Meine Jahresrechnung ergibt ein Guthaben. Wie bekomme ich mein Geld?**

Auf Ihrer Rechnung erkennen Sie ein Guthaben an einem negativen Vorzeichen. Die SWR erstatten Ihnen das Guthaben ausschließlich per Überweisung (keine Barauszahlung). Dazu benötigen die SWR die Bankverbindung des Kunden. Liegt die Bankverbindung den SWR vor, erfolgt die Auszahlung automatisch auf das hinterlegte Konto, andernfalls teilen Sie uns diese mit Kundennummer und Rechnungseinheit bitte schriftlich mit.

**Die Jahresabrechnung ergibt einen nachzuzahlenden Restbetrag. Was muss ich tun?**

Sie haben den SWR ein SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung) erteilt?

Dann brauchen Sie sich um nichts kümmern, der Betrag wird automatisch zur angegebenen Fälligkeit vom Bankkonto abgebogen. Sollten Sie den SWR kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, so haben Sie 14 Tage (ab dem Tag des Rechnungsdatums) Zeit, um Restbeträge zu zahlen.

**Wurde bei der Jahresrechnung auch der Entlastungsbetrag im Sinne des Strompreisbremsegesetzes (StromPBG) bzw. des Erdgas-Wärme-Preisbremsegesetzes (EWPBG) berücksichtigt?**

Ja, die gesetzliche Entlastung wurde berücksichtigt. Eine detaillierte Aufstellung über die Berechnung haben wir für Sie ebenfalls beigefügt.

**In der Jahresabrechnung teilen die SWR den neuen Abschlag mit. Wie wird dieser festgelegt?**

Der Abschlag berechnet sich auf Grundlage des Jahresverbrauchs im Kalenderjahr 2023 und den aktuell gültigen Preisen.

**Kann ich meinen Abschlag ändern?**

Soll der Abschlag gesenkt werden, benötigen die SWR einen wichtigen Grund, um für Sie eine hohe Nachzahlung in der nächsten Abrechnung zu vermeiden bzw. auszuschließen. Eine Erhöhung des Abschlags hingegen kann ohne Angabe eines Grundes erfolgen. Am schnellsten geht die Abschlagsänderung elektronisch über unser Online-Serviceportal „VOLLbequem!“ unter [www.vollbequem.de](http://www.vollbequem.de).

**Unser Kundenserviceteam steht Ihnen bei Fragen rund um die Jahresverbrauchsabrechnung zur Verfügung:**

- im Rahmen unserer Öffnungszeiten im Kundenzentrum
- über unser Online-Serviceportal unter [www.vollbequem.de](http://www.vollbequem.de)
- telefonisch unter 03525 708-30 oder
- allgemein per E-Mail unter [stadtwerke@stw-riesa.de](mailto:stadtwerke@stw-riesa.de)



Im Online-Serviceportal auf [www.vollbequem.de](http://www.vollbequem.de) finden Sie Ihre Jahresrechnung zusätzlich als Download. Hier können Sie auch selbstständig Ihre Daten und Abschlüsse ändern.

**Wie kann ich den SWR ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen?**

Verwenden Sie dazu einfach das Formular „SEPA-Lastschriftmandat erteilen“. Dieses ist elektronisch im Downloadcenter auf der Internetseite der SWR unter [www.stw-riesa.de/kundenservice/downloadcenter/](http://www.stw-riesa.de/kundenservice/downloadcenter/) verfügbar (unter „Produkte, Förderprogramme, Formulare“).

**Wo finde ich Tipps, um mögliche Energie-Einsparpotenziale zu erkennen?**

Auf unserer Internetseite unter [www.stw-riesa.de/energieeffizienz](http://www.stw-riesa.de/energieeffizienz) haben wir Informationen zusammengestellt, wie ein möglichst ressourcen- und umweltschonender Umgang mit Energie gelingen kann.

Mit tiefer Trauer erfüllte uns die Nachricht, dass unser ehemaliger Aufsichtsratsvorsitzender und langjähriges Aufsichtsratsmitglied, Herr

### Günter Colve

verstorben ist.

Wir trauern um einen engagierten und aufrechten Menschen, der wesentlich am Aufbau der Stadtwerke Riesa beteiligt war und als Vorsitzender und Mitglied des Aufsichtsrates durch seine pflichtbewusste, zielgerichtete Arbeit in Erinnerung bleiben wird. Seiner Ehefrau und den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Die Geschäftsführungen, die Aufsichtsräte und die gesamte Belegschaft der Stadtwerke Riesa GmbH  
EGR Energiegesellschaft Riesa GmbH  
ESAM Energieservice und Arealmanagement GmbH und Magnet Riesa GmbH



Die Stadt Riesa gibt seit 01.01.2024 ein Elektronisches Amtsblatt unter [www.riesa.de/amtsblatt](http://www.riesa.de/amtsblatt) heraus. Dieses Amtsblatt ist rechtlich bindend. Nachfolgende Bekanntmachungen, Ausschreibungen und Informationen stellen einen Auszug aus dem Elektronischen Amtsblatt Ausgabe e04/2024 vom 26.01.2024 dar.

Inhalt des Elektronischen Amtsblattes – Ausgabe e04/2024 vom 26.01.2024 (veröffentlicht auf [www.riesa.de/amtsblatt](http://www.riesa.de/amtsblatt))

- Nachtragshaushaltssatzung der Großen Kreisstadt Riesa für das Haushaltsjahr 2024 sowie Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 SächsGemO
- Anmeldung an einer weiterführenden Schule (Oberschule/Gymnasium)

## Öffentliche Bekanntmachung

Nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden in der Zeit vom **31.09.2023 bis 24.01.2024** im Fundbüro der Stadtverwaltung abgegeben:

- |                    |                  |
|--------------------|------------------|
| ▪ 8 Schlüsselbunde | ▪ 1 Motorblock   |
| ▪ 2 Autoschlüssel  | ▪ 1 Motorradhelm |
| ▪ 1 Brille         | ▪ 1 Ring         |
| ▪ 4 Handys         | ▪ 1 Schulranzen  |
| ▪ 3 Herrenfahräder | ▪ 1 Beinprothese |
| ▪ 4 Damenfahräder  |                  |

Die Verlierer oder sonstige Berechtigte werden aufgefordert, Ansprüche innerhalb einer Frist von sechs Monaten nach Fundeingang geltend zu machen.

## Störungsmelder Riesa

Parkbank beschädigt? Illegaler Müll? Straßenlampe kaputt? Und Sie haben es gesehen? Dann helfen Sie uns bitte! Dank Ihrer Hinweise kann die Stadt Riesa Störungen und Defekte rasch beheben. Nutzen Sie dafür bitte gern den „Störungsmelder Riesa“: Sie finden ihn auf [www.riesa.de](http://www.riesa.de) unter Rathaus-Bürgerservice sowie als App für das Mobiltelefon. Außerdem können Sie die Mailadresse [ordnungsamt@stadt-riesa.de](mailto:ordnungsamt@stadt-riesa.de) für Hinweise nutzen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe! Ihre Stadtverwaltung



### Parkraumeinschränkungen

**Montag, 5. Februar:** Dr.-rich-Engels-Straße, Park-Külz-Straße zwischen Kreisverkehr und Franz-Mehring-Straße (Parkbuchten); Dr.-Scheider-Straße von Goethestraße bis Hauptstraße; Niederlagstraße von Elbstraße bis Hauptstraße.  
**Mittwoch, 7. Februar:** Dr.-Scheider-Straße von Heinrich-Heine-Straße bis Fried-

rich-Engels-Straße, Parkstraße beidseitig von Am Rundteil bis Hauptstraße; Mergendorfer Weg von Popitzer Straße bis Dr.-Külz-Straße.

**Freitag, 9. Februar:** Popitzer Platz von ggü. Friedhof bis Stegerstraße; Lutherplatz Außenring; Breite Straße Parkplatz.

## IMPRESSUM

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Riesa

Herausgeber: Stadtverwaltung Riesa · Rathausplatz 1 · 01589 Riesa  
Erscheinungsweise: wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa

Verantwortlicher Redakteur: Uwe Päsler  
Tel. 03525/700-205 · Fax 03525/733832  
E-Mail: [obm.pressestelle@stadt-riesa.de](mailto:obm.pressestelle@stadt-riesa.de)

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 9.2.2024.

# Öffentliche Bekanntmachung

## Anmeldung an Riesaer Oberschulen oder Gymnasien zum Schuljahr 2024/2025

### Anmeldung an einer weiterführenden Schule (Oberschule/Gymnasium)

Eltern sind nach dem Sächsischen Schulgesetz verpflichtet, ihr Kind an einer Schule anzumelden. Grundschüler der Klassenstufe 4 erhalten eine Bildungsempfehlung für eine weiterführende Schule. Die Bildungsempfehlung ist Grundlage für den weiteren Bildungsweg. Eltern können damit ihr Kind an einer Oberschule oder einem Gymnasium anmelden.

In den Sekretariaten der nachfolgend benannten Riesaer Oberschulen und Gymnasien ist eine persönliche Anmeldung durch die Eltern möglich.

#### Oberschule „Am Merzdorfer Park“ | Merzdorfer Straße 48 | 01591 Riesa

☎ 03525 733026 ✉ sekretariat@osamp-riesa.lernsax.de | [www.amp-riesa.de](http://www.amp-riesa.de)

**nur mit vorheriger Terminvereinbarung per Telefon oder E-Mail**

Di., 20.02.2024 bis	Do., 22.02.2024 jeweils	9:00-11:30 Uhr und 12:30-14:00 Uhr
Fr., 23.02.2024		9:00-11:30 Uhr
Di., 27.02.2024		9:00-11:30 Uhr und 12:30-18:00 Uhr
Mi., 28.02.2024		9:00-11:30 Uhr und 12:30-15:00 Uhr
Do., 29.02.2024 bis	Fr., 01.03.2024 jeweils	9:00-11:30 Uhr

#### Oberschule „Am Sportzentrum“ | Pausitzer Straße 59 | 01589 Riesa

☎ 03525 633366 ✉ sekretariat@asz.lernsax.de | [www.asz-riesa.de](http://www.asz-riesa.de)

**nur mit vorheriger Terminvereinbarung per Telefon oder E-Mail ab 05.02.2024**

Mo., 26.02.2024		9:00-11:30 Uhr und 12:30-14:00 Uhr
Di., 27.02.2024		9:00-11:30 Uhr und 12:30-17:00 Uhr
Mi., 28.02.2024 bis	Do., 29.02.2024 jeweils	9:00-11:30 Uhr und 12:30-14:00 Uhr
Fr., 01.03.2024		9:00-11:30 Uhr

#### Christliches Gymnasium „Rudolf-Stempel“ Riesa | Lange Straße 51 | 01587 Riesa

☎ 03525 5183800 ✉ sekretariat@schulzentrum-riesa.de | [www.schulzentrum-riesa.de](http://www.schulzentrum-riesa.de)

Fr., 09.02.2024		8:00-17:00 Uhr
Mo., 12.02.2024		9:00-18:00 Uhr
Di., 13.02.2024 bis	Do., 15.02.2024 jeweils	9:00-16:00 Uhr
Mo., 26.02.2024		8:00-18:00 Uhr
Di., 27.02.2024 und	Mi., 28.02.2024 jeweils	8:00-15:00 Uhr

#### Städtisches Gymnasium Riesa | Joseph-Haydn-Straße 4 | 01589 Riesa

☎ 03525 501710 ✉ sekretariat@sgriesa.lernsax.de | [www.sgriesa.de](http://www.sgriesa.de)

Mo., 12.02.2024 bis	Do., 15.02.2024 jeweils	9:00-14:00 Uhr
Fr., 16.02.2024		9:00-13:00 Uhr
Mo., 26.02.2024 bis	Do., 29.02.2024 jeweils	9:00-14:00 Uhr
Fr., 01.03.2024		9:00-13:00 Uhr

#### Werner-Heisenberg-Gymnasium Riesa | Friedrich-Ebert-Platz 6a | 01591 Riesa

☎ 03525 50300 ✉ sekretariat@whg-rie.lernsax.de | [www.whg-rie.de](http://www.whg-rie.de)

Fr., 09.02.2024		7:30-15:00 Uhr
Mo., 12.02.2024 bis	Do., 15.02.2024 jeweils	9:00-11:30 Uhr und 12:00-14:00 Uhr
Fr., 16.02.2024		9:00-11:30 Uhr
Mo., 19.02.2024 bis	Do., 22.02.2024 jeweils	9:00-11:30 Uhr und 12:00-14:00 Uhr
Fr., 23.02.2024		9:00-13:00 Uhr
Mo., 26.02.2024 bis	Do., 01.03.2024 jeweils	7:30-15:00 Uhr

Termine außerhalb der angebotenen Zeiten können mit der Schule vereinbart werden.

### Zur Anmeldung werden folgende Unterlagen benötigt:

- das zuletzt erstellte Jahreszeugnis und die zuletzt erteilte Halbjahresinformation der zuvor besuchten Schule des Kindes,
- das ausgefüllte Anmeldeformular mit den Unterschriften der Personensorgeberechtigten inkl. Rückmeldung für die Grundschule (erhältlich in der Grundschule/Herkunftsschule); bei Verhinderung eines Sorgeberechtigten ist anstatt der Unterschrift dessen formlose schriftliche Zustimmung zur Schulanmeldung erforderlich,
- einen entsprechenden Nachweis bei alleinigem Sorgerecht,
- die Geburtsurkunde des Kindes im Original und möglichst auch als Kopie oder einen entsprechenden Identitätsnachweis,
- die Bildungsempfehlung des Kindes im Original,
- Nachweis Masernschutzimpfung, entweder durch die Eltern oder ein entsprechender Nachweis der Grundschule (Datenblatt),
- die von der weiterführenden Schule vorgegebenen Formulare auf der Homepage (bereits ausgefüllt).

Anmeldeformulare, Anträge, Hinweise sowie mögliche Änderungen sind auf der jeweiligen Schulhomepage zu finden.

Weitere Informationen sind abrufbar unter:

<https://www.schule.sachsen.de/wechsel-an-weiterfuehrende-schularten-4010.html>

### Hinweis:

Kommen Sie zur Anmeldung möglichst allein; maximal mit einer Begleitperson. Auf der Anmeldung müssen zwingend beide Personensorgeberechtigten unterschreiben, ein formloses Schreiben des anderen Sorgeberechtigten kann diese Unterschrift ersetzen. Bitte beachten Sie außerdem die Informationen zum Aufnahmeverfahren auf der Homepage der jeweiligen Schule. Das Bildungsticket können Sie online unter <https://www.dvb.de/de-de/tickets/schueler-studenten/bildungsticket> beantragen.



Schnupperstudium und „Tag der offenen Tür“

## Berufsakademie wirbt um Interessierte



Die Berufsakademie bietet zukunftsfähige Studiengänge an.

Foto: E. Ebermann

Bei der großen Auswahl an interessanten Bildungsangeboten fällt es Schülerinnen und Schülern mitunter schwer, den Überblick zu behalten. Die Berufsakademie Sachsen – Staatliche Studienakademie Riesa bietet interessante Möglichkeiten, das Besondere am dualen Studienmodell kennenzulernen.

Die nächste Gelegenheit bietet sich mit dem Schnupperstudium „Studieren probieren“ für Studieninteressierte in den Winterferien. Vom 12. bis 15. Februar dürfen Schülerinnen und Schüler in Labore und Se-

minarräume hineinschauen und sich eine „Sneak-Preview-Vorlesung“ aus den Studienangeboten Maschinenbau, Energie- und Gebäudetechnik, Biotechnologie, Umwelt-, Chemie- und Strahlentechnik, Event- und Sportmanagement oder Handelsmanagement und E-Commerce anhören. Die Plätze sind begrenzt, deshalb wird um Anmeldung unter [www.ba-riesa.de](http://www.ba-riesa.de) gebeten.

Den nächsten Termin kann man sich ebenfalls schon vormerken: Am Sonnabend, 16. März, präsentieren sich Praxispartner zum Tag der

offenen Tür auf dem Campus der Staatlichen Studienakademie Riesa. Interessenten können ihren zukünftigen Praxispartner im dualen Studium persönlich treffen. Daneben haben sie Gelegenheit, von der Agentur für Arbeit ihre Bewerbungsmappen checken zu lassen sowie im persönlichen Gespräch zu überzeugen. Natürlich können sich die Besucher den Campus und die Lehr- und Lernbedingungen anschauen und mit Dozenten ins Gespräch kommen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Info: BA

Wohngeld für Gehälter verwendet?

## Niemand wurde benachteiligt!

Mit einer Eilentscheidung stimmte Oberbürgermeister Marco Müller im Dezember über- und außerplanmäßigen Auszahlungen zur Deckung der Kosten des Tarifabschlusses aus eingesparten Mitteln sonstiger sozialer Angelegenheiten (Wohngeld) zu. Diese sperrige Formulierung sorgte in der Öffentlichkeit für einige Unklarheiten. Wurde etwa Wohngeld abgezweigt, um die Gehälter der Rathausmitarbeiter zu zahlen? Manche Bemerkung in den sozialen Netzwerken oder auch am Telefon fiel dabei noch deutlich unsachlicher aus – gerade gegenüber einigen Mitarbeiterinnen der Verwaltung.

Aber wie kam diese Entscheidung zustande? Vorweg sei betont: Keine einzige Zahlung

von Wohngeld an Menschen, denen das zusteht, war davon irgendwie betroffen! Das war schon deshalb nicht möglich, weil die Wohngeldzahlung durch das Landratsamt Meißen und nicht durch die Stadtverwaltung Riesa erfolgt.

Der Tarifabschluss des öffentlichen Dienstes brachte im April 2023 einen hohen Abschluss hervor. Obwohl im städtischen Haushalt eine Steigerung der Gehälter eingeplant war, wurden die veranschlagten Mittel um etwa 150.000 Euro überschritten. Da die Stadtverwaltung tariflich verpflichtet ist, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch im letzten Monat des Jahres vertragsgerecht zu bezahlen, musste eine Lösung gefunden werden. Die Deckung des Fehlbetrages er-

folgte aus eingesparten Sachkosten für das Wohngeld.

Dabei handelt es sich um Gelder, die die Stadt Riesa ans Landratsamt Meißen überweist. Riesa hatte die Bearbeitung der Wohngeldanträge vor zwei Jahren an den Landkreis übertragen. Dieser wiederum berechnet der Stadt dafür pro Wohngeldantrag und Monat einen Betrag. Weil im Vorjahr weniger Anträge zu bearbeiten waren und außerdem ein einmaliger Zuschuss durch den Freistaat erfolgte, war die Summe übrig, mit der nun der fehlende Anteil der Gehaltszahlung bestritten wurde. Weder die Wohngeldempfänger noch die Angestellten der Verwaltung haben einen Nachteil erlitten. Für das aktuelle Jahr sind die Gehaltszahlungen komplett „eingepreist“. U.P.

Live-Reisereportage von Thomas Barth

## Zu Fuß nach Rom

Über 7.000 Kilometer hat der Cavertitzer Fotograf Thomas Barth bereits aus eigener Kraft auf europäischen Pilgerwegen zurückgelegt. Doch seine neueste Herausforderung hatte es besonders in sich: Auf den Spuren des italienischen Nationalheiligen Franz von Assisi lief er zu Fuß quer durch Italien von der reizvollen Toskana über das beschauliche Umbrien bis nach Rom. Am Sonntag, 11. Februar, 17 Uhr, berichtet er in seiner Live-Reportage im „Filmpalast“ Riesa über diesen Fußmarsch.

Bei glühender Hitze ging Barth steile Wege über die Apenninen, besuchte franziskanische Heiligtümer wie La Verna und Assisi und fragte

sich: Wie erging es wohl Franziskus damals unter ungleich schwereren Bedingungen? Hat uns ein Heiliger, der seit fast 800 Jahren tot ist, heute überhaupt noch etwas zu sagen? Was kann man neben überbordendem Heiligenkult auf dem Franziskusweg noch finden? Nach 700 Kilometern Fußmarsch durch wildes, unbekanntes Terrain kam Thomas Barth mit unerwarteten Erkenntnissen in Rom an. Spannend und humorvoll erzählt er von seiner Reise.

Karten gibt es im Filmpalast (zu den Öffnungszeiten), online auf <https://riesa.filmpalast.de> und an der Abendkasse. Weitere Infos sind auf [www.barth-fotografie.de](http://www.barth-fotografie.de) zu bekommen. Th.B.



Thomas Barth pilgerte auf dem Franziskusweg 700 Kilometer quer durch Italien.

Foto: privat

Christliches Gymnasium „Rudolf Stempel“

## Schulanmeldung

Am 9. Februar 2024 erhalten alle Viertklässler in Sachsen die Bildungsempfehlung für die weiterführende Schule. Das Christliche Gymnasium „Rudolf Stempel“ Riesa, Lange Straße 51, ist für die Schulanmeldungen des Schuljahres 2024/25 am Freitag, 09.02., 8 bis 17 Uhr, Montag, 12.02., 9 bis 18 Uhr, Dienstag, 13.02. bis Donnerstag, 15.02., jeweils 9 bis 16 Uhr, Montag, 26.02., 8 bis 18 Uhr sowie am Dienstag, 27.02. und Mittwoch, 28.02., jeweils 8 bis 15 Uhr erreichbar.

Zur Schulanmeldung mitzubringen sind die Original-Bildungsempfehlung, eine Kopie der Geburtsurkunde, eine Kopie des Halbjahreszeugnisses der 4. Klasse und des Endjahreszeugnisses der 3. Klasse sowie der Nachweis der Masernimmunität des Kindes unter Vorlage des Original-Impfausweises oder einer Bescheinigung vom Arzt. Für Rückfragen oder ein Beratungsgespräch steht die Schule gern zur Verfügung und freut sich auf ihre neuen Schüler/innen und Eltern.

Info: Christl. Gymnasium



## Faschingskonzert mit der Elbland Philharmonie Sachsen „Maskerade“ in der Stadthalle

Aufwändige Kostüme, farbenfrohe Paraden und fröhliche Feste – die Faschingszeit lädt ein, die Alltagsorgen mal zu vergessen und das Leben zu genießen. Die Elbland Philharmonie Sachsen und Chefdirigent Ekkehard Klemm schließen sich dieser Auffassung an. Sie entführen ihr Publikum am Sonnabend, 10. Februar, 18.30 Uhr in der Stadthalle „stern“ musikalisch in die Welt der Comedia dell'arte und bringt Werke zur Karnevalszeit zu Gehör. Die italienische Theaterform Comedia dell'arte entstand im 16. Jahrhundert und zeichnet

sich durch ihren improvisatorischen Charakter aus. Maskierte Figuren wie Harlekin, Dottore und Pulcinella sind oft stereotypisiert, repräsentieren bestimmte Charaktereigenschaften und haben bis heute Einfluss auf die darstellende Kunst. Im Konzert erklingen die „Harlekin-Polka“ von Josef Strauss sowie „Punchinello“ von Victor Herbert. Das Publikum darf sich zudem auf den Csárdás „Klänge der Heimat“ aus „Die Fledermaus“ von Johann Strauss Sohn, die Arie „Heut' hab ich ein Schwipserl“ aus „Die Blume von Hawaii“ von Paul Abraham und zahlrei-

che weitere Kompositionen rund um die bunteste Zeit des Jahres freuen.

Sänger und Moderator Patrick Rohbeck wird charmant und mit feinsinnigem Humor durch das Konzert führen und ist mit Sopranistin Jeanette Oswald von der Staatsoperette Dresden auch im Duett zu erleben. Eintrittskarten gibt es in der RIESA Information, im DDV-Lokal der Sächsischen Zeitung und in allen bekannten Vorverkaufsstellen. Zudem können Tickets unter [www.wt-arena.de](http://www.wt-arena.de) bestellt werden. Kartentelefon und Informationen unter 03525-529422. EPS



Jeanette Oswald brilliert mit Arien aus verschiedenen Operetten.  
Foto: K. Knetschke

# Veranstaltungen im Februar

### VERANSTALTUNGSKALENDER DER STADT RIESA

03.02.2024, 9:00 Uhr	Cheerleading Regionalmeisterschaft Ost in Riesa	WT Energiesysteme Arena
03.02.2024, 19:30 Uhr	Dr. Mark Benecke: „Mord im Museum“	Stadthalle „stern“
03.02.2024, 20:00 Uhr	OpenStage	Panama Joe's Bar & Lounge
05.02.2024, 15:00 Uhr	Kaffeeplausch: Frischer Wind im Museum – im Gespräch mit Anja Hirschberg, Leiterin des Stadtmuseums	Haus am Poppitzer Platz – Stadtmuseum
05.02.2024, 19:00 Uhr	Gesprächsabend zu Rudolf Stempel	Gemeindezentrum Gröba
09.02.2024, 20:00 Uhr	Sascha Grammel – Wünsch dir was	WT Energiesysteme Arena
10.02.2024, 15:30 Uhr	„Die Heimat hat sich schön gemacht“ – Ausstellungseröffnung Frank Lothar Richter	Haus am Poppitzer Platz – Stadtbibliothek
10.02.2024, 18:30 Uhr	Unterhaltungskonzert „Maskerade“ mit der Elbland Philharmonie Sachsen	Stadthalle „stern“
10.02.2024, 19:00 Uhr	Brauhaus-Tanz	Gasthausbrauerei HammerBräu
17.02.2024, 9:00 Uhr	Oldtimer Winterteilemarkt	WT Energiesysteme Arena
17.02.2024, 18:00 Uhr	Thats Awesome Wrestling – live in Riesa	Stadthalle „stern“
23.02.2024, 19:00 Uhr	„Reiseimpressionen und musikalische Improvisationen“	Klosterkirche
24.02.2024, 15:00 Uhr	Nachtflohmarkt	WT Energiesysteme Arena
24.02.2024, 20:00 Uhr	Beats & Drinks im Panama Joe's	Panama Joe's Bar & Lounge
25.02.2024, 11:00 Uhr	„handgemacht“ – der Kreativmarkt	WT Energiesysteme Arena
27.02.2024, 17:00 Uhr	Vortrag am Dienstag: Die Zeithainer Munitionsanstalt von 1873 bis 1945 (Marco Brettschneider)	Haus am Poppitzer Platz – Stadtmuseum
29.02.2024, 19:00 Uhr	Lesung: „Raumfahrer“ mit Lukas Rietzschel	Haus am Poppitzer Platz – Stadtbibliothek
02.03.2024, 14:00 Uhr	Schulstartmesse	Haus am Poppitzer Platz – Städtische Galerie
02.03.2024, 20:00 Uhr	Die Ü49 Party auf der Eventgalerie	WT Energiesysteme Arena
03.03.2024, 11:00 Uhr	KinderKram-Flohmarkt	WT Energiesysteme Arena
03.03.2024, 15:00 Uhr	Finissage: Abenteuer in Holz. Die farbenfrohe Welt des Fredo Kunze	Haus am Poppitzer Platz – Stadtmuseum
Mittwochs und freitags, 7:00-14:00 Uhr	Wochenmarkt Riesa	Rathausplatz

Eine vollständige und detaillierte Übersicht der Veranstaltungen finden Sie im Internet unter [www.riesa.de](http://www.riesa.de). Die Angaben entsprechen den Meldungen der Veranstalter. Änderungen vorbehalten und Angaben ohne Gewähr.

